

Benennungen für Schienenfahrzeugteile

Teil 1: Grundsätze

DIN
25001-1

ICS 01.040.45; 45.060.00

Ersatz für
Ausgabe 1988-08

Deskriptoren: Benennung, Schienenfahrzeug, Fahrzeugteil

Terms for railway vehicle parts – Part 1: Directives

Dénominations pour des éléments de construction de véhicules ferroviaires –
Partie 1: Directives**Vorwort**

Diese Norm wurde vom Normenausschuß Schienenfahrzeuge, Arbeitsausschuß 2.1 "Benennungen" erarbeitet. Die Normen DIN 25001, DIN 25002 sowie die Normen der Reihen DIN 25602 bis DIN 25689 "Benennungen für Schienenfahrzeugteile" bilden ein systematisches Verzeichnis von Fachwörtern, in dem die Begriffe für Bauteile zum Teil durch Bilder von aufgeführten Beispielen beschrieben, aber nicht weiter erläutert werden. Die Benennungen werden nach DIN 2330 gebildet und dienen der Verständigung im Gespräch, im Schriftverkehr, in Zeichnungen und Stücklisten und bei der Beschaffung. Soweit zum Verständnis der Benennungen Bilder vorgesehen sind, dienen sie nur als Beispiel.

Durch die Nummerung an den Bildern und den zugehörigen Benennungen wird keine Systematik zum Ausdruck gebracht; sie dienen nur dazu, den Zusammenhang zwischen Bild und Benennung herzustellen.

Die letzten beiden Ziffern der DIN-Hauptnummer DIN 25602 und folgende entsprechen den Baugruppen-Nummern nach DIN 25002.

Anhang A und Anhang B sind informativ.

Änderungen

Gegenüber der Ausgabe August 1988 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- Die Angabe der Anzahl der zulässigen Schreibstellen wurde als neuer Abschnitt 3.2 aufgenommen und die alten Abschnitte entsprechend umnummert.
- In 3.4.2 wurde der Begriff "entgegen wie gezeichnet" durch "spiegelbildlich gleich" ersetzt.
- In 3.5.3 wurde die Zulässigkeit der doppelten Einschränkung (Gelenkband für Drehtür an Stirnwand) aufgehoben.
- Normungstechnisch überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN WAN 1: 1922-10

DIN WAN 1 = DIN 25001: 1931-12

DIN 25001-1: 1965-11, 1974-05, 1984-02, 1988-08

1 Anwendungsbereich

Die Benennungen gelten für den fahrzeugbaulichen und maschinentechnischen Teil von Schienenfahrzeugen. Dampflokomotiven sind nicht erfaßt.

Für die Benennungen der Einzelteile und Einzelheiten des elektrischen Teiles gelten die Normen der Reihe DIN 43101.

2 Normative Verweisungen

Diese Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen nur zu dieser Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation.

DIN 6-1

Technische Zeichnungen – Teil 1: Darstellungen in Normalprojektion – Ansichten und besondere Darstellungen

DIN 2330

Begriffe und Benennungen – Allgemeine Grundsätze

DIN 25001-2

Benennungen für Schienenfahrzeugteile – Teil 2: Benennungen und Begriffserklärungen allgemeiner Teile

DIN 25001-3

Benennungen für Schienenfahrzeugteile – Teil 3: Benennungen und Begriffserklärungen für federnde Teile mit Elastomeren

DIN 25001-4

Benennungen für Schienenfahrzeugteile – Teil 4: Benennungen und Begriffserklärungen für Gelenkwellen, Mitnehmer und Gelenke

Fortsetzung Seite 2 und 3

Normenausschuß Schienenfahrzeuge (FSF) im DIN Deutsches Institut für Normung e.V.